

Mazda Motor Europe schließt Geschäftsjahr 2008/2009 ab

STABILES ERGEBNIS FÜR MAZDA IN EUROPA

- **324.600 Einheiten in Europa abgesetzt**
- **Zweitbestes Verkaufsergebnis der Unternehmensgeschichte**
- **Marktanteil auf 2,0 Prozent gestiegen**

Leverkusen, 8. April 2009: Trotz der schwierigen Marktbedingungen hat Mazda Motor Europe das am 31. März abgelaufene Geschäftsjahr 2008/2009 mit einem stabilen Ergebnis abgeschlossen. Das Unternehmen setzte im Zeitraum zwischen April 2008 und März 2009 rund 324.600 Fahrzeuge in Europa ab und erreichte damit den zweitbesten Geschäftsjahresabschluss der Firmengeschichte. Gegenüber den Rekordzahlen des Vorjahres verzeichnet Mazda einen nur leichten Absatzrückgang von 1,3 Prozent. Dennoch konnte der japanische Automobilhersteller den Pkw-Marktanteil in Europa um 0,2 Prozentpunkte auf 2,0 Prozent steigern.

In insgesamt 15 europäischen Ländern verbuchte Mazda steigende Absatzzahlen und erzielte in sieben Märkten neue Verkaufsrekorde. In Deutschland musste das Unternehmen im Geschäftsjahr 2008/2009 zwar einen Rückgang gegenüber dem Vorjahr von 11,9 Prozent auf 58.090 Einheiten hinnehmen; für das erste Quartal 2009 verzeichnet Mazda Motors Deutschland allerdings einen Anstieg der Neuzulassungen um 9,7 Prozent auf 20.563 Einheiten und erreicht somit einen Marktanteil von 2,4 Prozent.

„Die Marktbedingungen haben sich im Laufe des Geschäftsjahres erheblich verschlechtert“, kommentiert Jeff Guyton, Präsident und CEO von Mazda Motor Europe, die vorgelegten Zahlen. „Daher sind Prognosen zum Absatzvolumen im neuen Geschäftsjahr gegenwärtig sehr schwierig. Wir sind jedoch zuversichtlich, unseren Marktanteil in den kommenden zwölf Monaten weiter steigern zu können.“

Quelle: KBA

Auskunft erteilt:
Karin Lindel
Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 02173.943.303
E-mail: klindel@mazda.de